

Sicherer und gesunder Schulstart in Corona-Zeiten

Unfallkasse Baden-Württemberg bietet Schülerinnen und Schülern umfassenden Schutz bei Ansteckung und Unfallfolgen

Karlsruhe/Stuttgart, den 10.09.2020

Jetzt heißt es wieder Stifte spitzen und Schulranzen packen: Für rund 1,5 Millionen Schülerinnen und Schüler in Baden-Württemberg beginnt das neue Schuljahr – aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie jedoch anders als gewohnt. Hygienevorschriften, wie der Unterricht in konstanten Gruppen, regelmäßiges Lüften und Händewaschen, müssen eingehalten werden. Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) ist fester Bestandteil des Schulalltags, wenn es um die Sicherheit und Gesundheit in der Lernumgebung geht – auch und gerade während der Corona-Pandemie.

Nach sechs Wochen Sommerpause geht es jetzt wieder jeden Morgen los zur Schule: Egal ob zu Fuß, mit dem Fahrrad, Auto oder mit Bus und Bahn – bereits auf dem Schulweg sind die 1,5 Millionen Schülerinnen und Schüler in Baden-Württemberg gesetzlich unfallversichert. Dieser Schutz setzt sich im Unterricht fort – ob in der Sporthalle, im Klassenzimmer, Pausenhof oder Schullandheim: Die UKBW garantiert den kostenlosen Unfallversicherungsschutz für alle Schülerinnen und Schüler im Südwesten.

Der umfassende Versicherungsschutz gilt auch im Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen: Sollten sich Schülerinnen und Schüler nachweislich in der Schule mit dem Corona-Virus anstecken, sind sie bei der UKBW versichert und werden umfassend versorgt. „Die Sicherheit und Gesundheit aller Schülerinnen und Schüler, des Lehrpersonals und der Schulleitungen haben für uns oberste Priorität. Auch in Zeiten von Corona können die Schulen auf uns zählen“, erklärt UKBW-Geschäftsführer Siegfried Tretter: „Mit unseren Corona-Schutzhinweisen für Schulen und unserem Merkblatt für Schülerinnen und Schüler informieren wir über den Versicherungsschutz und darüber, wie Kinder und Jugendliche sich selbst und andere schützen können.“

Informationen zum Thema Versicherungsschutz bei Corona-Infektionen sowie Schutzhinweise sind immer aktuell im Internet zu finden unter www.ukbw.de/coronavirus.

Pressekontakt:

Dr. Sigune Wieland
Leiterin der Stabsstelle
Unternehmenskommunikation
und Politik
Augsburger Straße 700
70329 Stuttgart

Tel: 0711 9321-8364
sigune.wieland@ukbw.de

Die Unfallkasse Baden-Württemberg ist mit über vier Millionen Versicherten einer der größten Unfallversicherungsträger im Kommunal- und Landesbereich in Deutschland. Beschäftigte einer Kommune oder beim Land Baden-Württemberg sind während ihrer Arbeit und auf dem Weg dorthin bzw. wieder zurück bei der UKBW gesetzlich unfallversichert. Auch Schüler, Kitakinder, Studierende oder Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr sind Versicherte bei der UKBW. Hierzu bedarf es keiner Anmeldung oder Beitragszahlung von Versichertenseite. Die Versicherung erfolgt durch die Tätigkeitsausübung. Weitere Informationen unter www.ukbw.de



Wie unterstützt die UKBW im Fall der Fälle?

Wenn doch etwas passiert, umfassen die Leistungen der UKBW unter anderem die Erstversorgung im Rahmen der Ersten Hilfe, ärztliche und zahnärztliche Behandlung, Versorgung mit Medikamenten sowie Hilfs- und Heilmitteln, Krankengymnastik, ambulante und stationäre Pflege sowie Verletztenrente bei bleibenden Unfallschäden. Darüber hinaus beraten Fachexperten der UKBW Bildungseinrichtungen in Baden-Württemberg regelmäßig vor Ort – auch in Zusammenhang mit der Umsetzung der Corona-Schutzhinweise. Der Versicherungsschutz gilt bei öffentlichen und privaten Schulen. Mehr als drei Viertel der rund 211.000 Unfälle, die 2019 bei der UKBW entschädigt wurden, fielen auf Unfälle im Schul- und Jugendbereich.

Sicherer Schulweg im Fokus

Einen großen Schwerpunkt setzt die UKBW auf das Thema Verkehrssicherheit: Jedes Jahr verzeichnet die gesetzliche Unfallversicherung rund 60.000 Straßenverkehrsunfälle in der Schülerunfallversicherung in Deutschland. Rund die Hälfte der Verkehrsunfälle von Schülern geschieht mit dem Rad.

Um die Verkehrssicherheit auf dem Schulweg zu erhöhen, unterstützt die UKBW gemeinsam mit Projektpartnern die Aktion „Gib Acht im Verkehr“. Mit Kampagnen, Übungen und Veranstaltungen wird Schülerinnen und Schülern das richtige Verhalten im Straßenverkehr vermittelt. So beteiligt sich die UKBW beispielsweise am verkehrspädagogischen Kinder-Theaterstück „Das kleine Zebra“, das in diesem Jahr sein 20-jähriges Jubiläum feiert, und ist bei den jährlichen „Internationalen Verkehrssicherheitstagen“ im Ravensburger Spieleland vor Ort dabei. „Wir von der UKBW wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start in ein unfallfreies und gesundes Schuljahr“, sagt Siegfried Tretter.

Pressekontakt:

Dr. Sigune Wieland
Leiterin der Stabsstelle
Unternehmenskommunikation
und Politik
Augsburger Straße 700
70329 Stuttgart

Tel: 0711 9321-8364
sigune.wieland@ukbw.de

Die Unfallkasse Baden-Württemberg ist mit über vier Millionen Versicherten einer der größten Unfallversicherungsträger im Kommunal- und Landesbereich in Deutschland. Beschäftigte einer Kommune oder beim Land Baden-Württemberg sind während ihrer Arbeit und auf dem Weg dorthin bzw. wieder zurück bei der UKBW gesetzlich unfallversichert. Auch Schüler, Kitakinder, Studierende oder Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr sind Versicherte bei der UKBW. Hierzu bedarf es keiner Anmeldung oder Beitragszahlung von Versichertenseite. Die Versicherung erfolgt durch die Tätigkeitsausübung. Weitere Informationen unter www.ukbw.de

